

# Antrag

Nr. AN 529/2022/2



öffentlich



nicht öffentlich

eingereicht durch: **Fraktionen DIE LINKE, GRÜNE/NF und SPD**

## Beratungsfolge:

	Sitzungs- datum	Vertreter		Abstimmungsergebnis			
		gew.	anw.	ja	nein	enth.	*bef.
Gemeindevertretung	20.12.2022	23	22	11	9	2	-

## Betreff: Radverkehrskonzept

### Beschlusstext:

Die Gemeindevertretung beschließt als offene Maßnahme aus dem „Zentralen Vorhaben 5: Ausbau einer sicheren Verkehrsinfrastruktur“ des INOEK mit Priorität 1 die Beauftragung eines gesamtgemeindlichen Radverkehrsinfrastrukturkonzeptes.

Das zu beauftragende Büro soll Erfahrungen mit Fahrradkonzepten in Ballungsräumen haben. Fördermöglichkeiten von Land und Bund sollen geprüft und ggf. genutzt werden.

Ziele/Inhalte des Konzepts:

- Der Radverkehr auf innerörtlichen Strecken soll befördert werden
- Zielnetz und Maßnahmenliste prüfen und ggf. überarbeiten
- Erarbeitung von Vorschlägen für die Umsetzung der einzelnen Maßnahmen (Skizzenhaft, Lagepläne, Querschnitte) und Darstellung der Machbarkeit
- Erstellen eines Maßnahmenplans mit grober Kostenschätzung und Prioritäten

Das zu beauftragende Büro soll Erfahrungen mit Fahrradkonzepten in Ballungsräumen haben.

### Sachverhalt:

Im INOEK steht als Maßnahme 5.1 die Erarbeitung eines gesamtgemeindlichen Radverkehrsinfrastrukturkonzeptes mit Priorität 1 und Zieldatum 2020. Auf Basis des im INOEK beschlossenen Zielnetzes sollen die notwendigen Infrastrukturmaßnahmen festgelegt werden. Auch bei der Umfrage zum Mobilitätskonzept wurde deutlich, dass die Verbesserung des Radwegenetzes von vielen Schöneicherinnen und Schöneichern als besonders wichtig erachtet wird. Die Maßnahme steht mit 20.000 € im INOEK, wir gehen davon aus, dass diese Summe nicht ausreicht und setzen 40.000 an. Vom 2019 beschlossenen Maßnahmenplan sind bisher nur ein Punkt vollständig und einer teilweise umgesetzt. Ein Infrastrukturkonzept wird der Verwaltung die Arbeit erleichtern und beschleunigen.

--

**Finanzielle Auswirkungen:**

40.000 €	<input type="checkbox"/> planmäßig	<input type="checkbox"/> überplanmäßig	<input checked="" type="checkbox"/> außerplanmäßig
Die Mittel sind im Haushalt 2023 einzuplanen. Es gibt ein Förderprogramm der Bundesregierung, das eine Förderung von 75% für solche Radverkehrskonzepte ermöglicht.			

**Auswirkungen auf den Klima- und Umweltschutz:**

Eine attraktive und sichere Radverkehrsinfrastruktur ist ein wichtiger Beitrag zur Verkehrswende. Heute werden auch Kurzstrecken oft mit dem Auto zurückgelegt, ein einladendes Radwegenetz motiviert zum Umstieg auf das Fahrrad.
--

Schöneiche bei Berlin, 07.12.2022

gez. Stefan Brandes, Fraktionsvorsitzender GRÜNE/NF

gez. Karin Müller, Fraktionsvorsitzende SPD

gez. Fritz R. Viertel, Fraktionsvorsitzender DIE LINKE